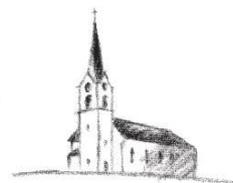


KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE RICKEN



Amtsbericht 2024

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 3. April 2025



Titelseite und weitere Bilder:

Einige Impressionen aus dem letztjährigen Kirchenleben. Insbesondere mit einem Blick auf die verschiedenen Gruppierungen, die zu einer lebendigen Kirche im Ricken beitragen.

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 3. April 2025, 20.00 Uhr im Pfarreisaal, Ricken

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Amtsbericht
3. Vorlage der Jahresrechnung 2024
4. Bericht und Anträge der
Geschäftsprüfungskommission
5. Budget und Steuerplan 2025
6. Konsultativabstimmung: Auftrag zur
Prüfung einer möglichen Fusion
7. Allgemeine Umfrage

Anhang Zweckverband Seelsorgeeinheit

Amtsbericht
Rechnung und Voranschlag

Der Besuch der Bürgerversammlung ist für alle Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Ricken bis zum erfüllten 60. Altersjahr obligatorisch. Fehlende Stimmausweiskarten sind rechtzeitig beim Aktuar, Benjamin Arnold, Waldestrasse 14, 8726 Ricken, zu verlangen.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung kann vom 15. - 28. Tag nach der Versammlung, d.h. vom 18. April bis 1. Mai 2025, im Büro der Rüegg Holzbau AG an der Wattwilerstrasse 35, 8726 Ricken, gegen Voranmeldung eingesehen werden.

Ricken, den 17. Februar 2025

DER KIRCHENVERWALTUNGSRAT

Amtsbericht 2024

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Im vergangenen Amtsjahr konnte der Kirchenverwaltungsrat die ordentlichen Geschäfte und Aufgaben an insgesamt sieben konstruktiven Sitzungen erledigen.

Die bekannten Anlässe im Jahreskreis konnten ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Gestartet haben wir mit unserem alljährlichen Patrozinium im März. Neben der obligaten Suppe nach der Kirche fand während dem Gottesdienst im Spielgruppenraum die Kinderkirche statt.

Bei bestem Wetter konnte im Mai der Feldgottesdienst auf der Chäseren stattfinden. Mit Sonnenschein, guter Unterhaltung, feinem Essen und Getränken konnte nach dem Gottesdienst der Nachmittag genossen werden. Kinder spielten im Wald und das Chörli unterhielt die Gäste. Ein gelungener Sonntag.

Im Herbst fand in gewohntem Rahmen das Erntedankfest statt. Auch dieses wurde von einer Kinderkirche begleitet.

In Ergänzung zum Weihnachtsgottesdienst organisierten die Frauen vom Kinderkirchen-Team kurz vor Weihnachten einen Filmabend im Pfarreisaal, an dem das von Thomas und Verena Strahm vor ein paar Jahren gedrehte Film-Krippenspiel gezeigt wurde. Viele Teilnehmer fanden den Weg in den Pfarreisaal und anschliessend auf den Kirchenplatz zu Glühwein, Feuer und Gebäck. Eine schöne Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest.

Allgemeines

Erstkommunion

Die Erstkommunion, fand am 22. September statt. Gabriel Schmitter und Angelika Schmitter empfangen die erste heilige Kommunion. Wir heissen sie in unserer Gemeinschaft herzlich willkommen und bedanken uns besonders bei ihnen, dass sie sich für den Ministrantendienst gemeldet haben.

Ersatz für Ämter

Per Sommer 2024 hat Markus Strassmann seine Tätigkeit als Aktuar der Kirchenverwaltung Ricken beendet. Wir danken ihm herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz und speziell dafür, dass er die Einführung unseres neuen Aktuars über eine längere Zeitspanne begleitet hat. Dies ermöglichte uns einen reibungslosen Übergang und gewährleistete den bestmöglichen Wissenstransfer. Benjamin Arnold, der das Amt übernommen hat, heissen wir herzlich willkommen und wünschen ihm Freude und Erfüllung im Amt.

Wir sind für die restlichen Ämter im Kirchenverwaltungsrat, wie letztes Jahr angetönt, weiterhin aktiv auf der Suche nach Ersatz für verschiedene Posten. Auf diesem Weg möchten wir beliebt machen, dass mögliche Kandidaten sich gerne beim Kirchenverwaltungsrat melden dürfen. Ebenfalls sind wir dankbar, wenn allfällig Angefragte sich eine mögliche Kandidatur wirklich überlegen und sich zum Thema Gedanken machen. Nur wenn wir alle Posten besetzen können, hat unsere kleine Kirchgemeinde eine Möglichkeit zu existieren.

Dank

Gerne möchten wir allen, die sich zum Wohle unserer Kirchgemeinde eingesetzt haben, recht herzlich für die geleistete Arbeit danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass wir auf eine so grosse Unterstützung zählen dürfen.

Ein weiterer Dank gebührt dem gesamten Seelsorgeteam der Seelsorgeeinheit Neutoggenburg, sowie den ReligionslehrerInnen unter der Leitung von Pfarrer Michael Pfiffner und unserem Pfarreverantwortlichen ad Interim Alexander Michel. Wir sind froh, uns gut aufgehoben zu wissen und danken für den Einsatz für unsere Gemeinschaft.

Auch unserer Mesmerin Lisbeth Eicher und ihrer Stellvertreterin Edith Strassmann möchten wir im Namen der gesamten Kirchenverwaltung einen grossen Dank zukommen lassen. Mit viel Einsatz halten sie unsere Kirche in tadellosem Zustand und sorgen dafür, dass alles stets sauber und ordentlich ist. Für diese Arbeiten können sie immer auch auf einige Helfer zählen. Besonders die beiden Ehemänner Guido und Ernst möchten wir nicht vergessen und ihnen für ihre Unterstützung danken.

Allen Lektorinnen und Lektoren, den Organisten, Musikanten und Solisten, den Ministranten und allen anderen, die ihre Freizeit für unsere Kirche zur Verfügung stellen sei an dieser Stelle ebenfalls gedankt. Nur dank ihnen kann unser Kirchenleben so reich geschmückt ablaufen.

Juliana und Alice Schmitter, sowie Christina Rüegg danken wir für das Organisieren der Kinderkirche. Es ist schön, dass eine solche Aktivität für die Kleinen existiert. Auch dieses Jahr wird an verschiedenen Daten wieder eine Kinderkirche angeboten und wir hoffen auf regen Besuch.

Dem Frauenverein und dem „Familien-Treff Ricken“ danken wir für das Organisieren und Durchführen von zahlreichen Veranstaltungen. Ihre Anlässe sind sehr wichtig, denn so wird die Gemeinschaft gelebt und gefördert.

Zu guter Letzt gilt mein Dank meinen Ratskolleginnen Rita Gämperle-Hälg und Nadia Eichmann, sowie dem Aktuar Benjamin Arnold, die mich tatkräftig unterstützen, sowie ebenfalls der gesamten Geschäftsprüfungskommission. Ich freue mich auch im kommenden Jahr auf eine tolle und fruchtbare Zusammenarbeit.

Ganz zum Schluss danke ich Ihnen, geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, dass Sie ihr Vertrauen in uns setzen und uns mit Ihrem Zutun in unserer Arbeit unterstützen. Wir danken Ihnen, dass Sie an unseren Gottesdiensten und Anlässen teilnehmen und das kirchliche Leben so am Laufen halten.

Rechnungsbericht

Die diesjährige Jahresrechnung der Kirchgemeinde, abgeschlossen per 31.12.2024 wurde vom Kirchenverwaltungsrat an der Sitzung vom 04.02.2025 genehmigt. Nachfolgend sind einige Konten erwähnt und erläutert:

Konto 120.3090. In diesem Konto sind die Personalkosten unserer Kirchgemeinde abgebildet. Aufgrund veränderter Sozialabgaben sowie zusätzlichen Sitzungsgeldern an Vertreter von Vereinen und Gruppierungen, die an unserer Pfarreirats- und Terminkoordinationsitzung teilnahmen, ist dieser Betrag leicht höher ausgefallen als budgetiert.

Konto 145.3521. Steuereinzugsprovision Gemeinden: Da die Steuereinnahmen unter den Erwartungen blieben ist auch die Steuereinzugsprovision an die Gemeinden tiefer ausgefallen.

Konto 170.3120. Strom, Wasser, Heizung Pfarrhaus: Der ausgewiesene Ertrag ist durch die Einspeisung von Solarstrom ins SAK Netz zustande gekommen. Der Anteil an Strom, der nicht vor Ort direkt wieder verbraucht wird, wird gegen Vergütung ins Netz eingespeist.

Konto 170.3140. Baulicher Unterhalt Pfarrhaus: Die aufgrund der Sanierung des Pfarrhauses angefallenen Anschluss- und Nachführungsgebühren von rund CHF 3'000.- haben in diesem Konto zusammen mit den ordentlichen Beträgen zu einer leichten Budgetüberschreitung geführt.

Konto 290.3141. Baulicher Unterhalt Kirche: Neben den ordentlichen Beträgen wie Wartung Kirchturmtechnik oder Wartung Orgel sind in diesem Konto auch sämtliche Unterhaltsarbeiten verbucht. Unter anderem hat der Kirchenverwaltungsrat defekte Leuchten hinter der Orgel ersetzen und auch die Beleuchtung des Treppenhauses Pfarreiheim erneuern lassen. Die Treppenhausbeleuchtung erfüllt nun die Anforderungen an öffentliche Treppenhäuser, was die Unfallgefahr minimiert. Gleichzeitig sind die neuen LED-Leuchtkörper stromsparender als die vorherigen Glühbirnen. Da die Leuchten hinter der Orgel nicht vorgesehen waren resultiert eine leichte Budgetüberschreitung von CHF 234.55.

Konto 290.3182. Versicherungen Kirche: Sämtliche Gebäude wurden 2024 neu geschätzt, dies hatte eine Erhöhung der Versicherungsbeiträge zur Folge.

Konto 430.3139. Übrige kirchliche Veranstaltungen: In diesem Konto sind Ausgaben vom Feldgottesdienst, für die Chlaussäckli am Chausempfang, für Geburtstagsgeschenke und der Weihnachtssalsize verbucht.

Konto 430.3620. Beiträge und Spenden: Dieses Konto umfasst hauptsächlich die Beiträge an kirchennahe Gruppierungen wie Frauenverein, Familientreff, Altersnachmittag, Chläuse, etc. Der Anteil an Spenden liegt unter CHF 400.- und wird jeweils möglichst regional eingesetzt.

Kontengruppe 900. Nachdem wir die letzten beiden Jahre Steuereinnahmen von ca. CHF 70'000.- verbuchen konnten. Sind die diesjährigen Einnahmen mit CHF 64'550.10 leicht tiefer ausgefallen als budgetiert.

Konto 940.3821. Die Einlage in die Liegenschaftsreserve Mesmerhaus fällt aufgrund geringerer Ausgaben für Wasser, Unterhalt und Versicherungen höher aus als erwartet.

Kontengruppe 950. Erfreut stellen wir fest, dass mit den vorhandenen Bankguthaben wieder Zinseinnahmen generiert werden konnten. Der Aufwand für Kontokorrentzinsen fällt höher aus als erwartet. Dies ist auf die Kontokorrentzinsen für den Umbau des Pfarrhauses zurückzuführen. Für die Dauer der Arbeiten musste ein Bankkredit aufgenommen werden. Diesen Kredit konnten wir mit dem Erhalt des Investitionsbeitrages der katholischen Administration schliesslich zurückzahlen. Die angefallenen Zinsen gehen aber zu Lasten der Kirchgemeinde. Da der Investitionsbeitrag aufgrund der verschiedenen Instanzen erst Anfang 2024 eingetroffen ist fällt auch die Verzinsung in diese Periode.

Konto 970.3820. Da die Ausgleichsbeiträge für Verwaltungliegenschaften zweckgebunden sind, muss der Differenzbetrag nach Abzug aller Unterhaltsarbeiten in ein separates Reservekonto für Verwaltungliegenschaften überführt werden. Dieses Jahr erfolgt eine Einlage von CHF 7'993.84.

Konto 970.3821. Die 2024 budgetierte Einlage in die allgemeinen Reserven von CHF 2'158.- wurde mit einer Einlage von CHF 10'930.34 übertroffen. Dies aufgrund diverser Konten, die unter dem Budget abgeschlossen werden konnten.

Konto 995.3900. Der Beitrag an den Zweckverband ist leicht tiefer ausgefallen, als budgetiert. Dies aufgrund geringerer Lohnkosten im Zweckverband.

Budgetbericht

Konto 240.3132. Der Budgetbetrag wurde auf das Niveau der Vorjahre abgesenkt. 2024 war er aufgrund der Anschaffung neuer Alben zu den Messgewändern höher angesetzt.

Konto 290.3182. Aufgrund der Neuschätzung der Gebäude ist der Betrag der Versicherungsprämien angestiegen.

Kontengruppe 900. Für die Budgetperiode 2025 sehen wir wiederum einen tieferen Budgetbetrag für die Steuereinnahmen von CHF 65'000.- vor. Wir gehen davon aus, dass die Einnahmen einigermassen stabil bleiben.

Kontengruppen 920. Der Finanzausgleich stellt uns in den drei Bereichen Ressourcen, Personal und Liegenschaften total CHF 180'200.- in Aussicht. Letztes Jahr haben wir eine Gesamtausgleichssumme von CHF 172'100.- erhalten.

Kontengruppe 970. Für 2025 wird ein Bezug aus der allgemeinen Reserve von CHF 935.- budgetiert. Der Pflichtreserve Verwaltungsliegenschaften sollen hingegen CHF 5'300.- zugeführt werden.

Mitteilung

Auch dieses Jahr finden wieder Gottesdienste mit einem speziellen Angebot für Kinder statt. Am Josefstag und dem Erntedankfest sind alle Kleinen herzlich zur Kinderkirche eingeladen. Treffpunkt ist jeweils vor Gottesdienstbeginn im Spielgruppenraum im Pfarreiheim. Die Veranstalterinnen freuen sich auf rege Teilnahme. Allfällige weitere Angebote für Kinder sind dem Pfarreiforum zu entnehmen.

Der Feldgottesdienst auf der Chäseren wird dieses Jahr am Sonntag, den 18. Mai 2025 stattfinden. Wir hoffen, dass uns das Wetter auch diesmal keinen Strich durch die Rechnung macht und wir den Anlass wie vorgesehen im Freien auf der Chäseren durchführen können.

Einige Terminangaben für Ihre Agenda:

- Patrozinium/Suppentag mit Kinderfeier 23.03.2025
- Maiandacht Frauenverein 02.05.2025
- Feldgottesdienst 18.05.2025
- Seelsorgeeinheitsfest Oberhelfenschwil 07.09.2025
- Erntedank mit Kinderfeier 21.09.2025
- Erstkommunion keine
- Adventsfeier Frauenverein 12.12.2025
- Chlauseinzug (www.urchlaus.ch) 30.11.2025
- Krippenspiel Ricken mit Apero (17.00 Uhr) 20.12.2025
- Weihnachtsgottesdienst (21.00 Uhr) 24.12.2025
- Dreikönigskuchen-Essen 11.01.2026

*Im Namen der Kirchenverwaltung
Ruedi Rüegg, Präsident*

VERWALTUNGSRECHNUNG

100 Bürgerschaft und Behörden	Budget: 2024		Rechnung: 2024		Budget: 2025	
	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:
100 Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen						
100.3103 Jahresrechnung	800.00		711.30		800.00	
Total Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	800.00	0.00	711.30	0.00	800.00	0.00
120 Kirchenverwaltung, Kommissionen						
120.3090 Personalkosten Verwaltung	21'750.00		23'453.45		23'500.00	
120.3101 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'500.00		34.20		1'000.00	
120.3181 Porti, Telefon, Spesen	250.00		94.00		250.00	
120.3182 Amtsbürgerschaft	200.00		160.00		200.00	
Total Kirchenverwaltung, Kommissionen	23'700.00	0.00	23'741.65	0.00	24'950.00	0.00
145 Steuereinzugsprovisionen						
145.3521 Politische Gemeinde	2'150.00		1'936.50		2'000.00	
145.4511 Katholischen Konfessionsteil		300.00		334.25		300.00
Total Steuereinzugsprovisionen	2'150.00	300.00	1'936.50	334.25	2'000.00	300.00
148 Informatik						
148.3112 Programme und Support	300.00				300.00	
Total Informatik	300.00	0.00	0.00	0.00	300.00	0.00
170 Pfarrhaus						
170.3120 Strom, Heizung, Wasser	2'000.00		1'986.35	1'191.95	2'000.00	
170.3140 Baulicher Unterhalt	3'000.00		4'898.75		3'000.00	
170.3182 Gebäude- und Mobiliarversicherung	550.00		324.75		550.00	
170.4271 Mietertrag		27'600.00		27'600.00		27'600.00
Total Pfarrhaus	5'550.00	27'600.00	7'209.85	28'791.95	5'550.00	27'600.00
171 Pfarreiheim						
171.3141 Baulicher Unterhalt	3'000.00		1'348.30		3'000.00	
171.3151 Unterhalt/Reparatur/Ersatz Mobiliar	1'500.00		135.55		1'500.00	
171.3182 Gebäude-, Mobiliarversicherung, Grunds'	600.00		697.05		600.00	
171.4271 Mietertrag		9'320.00		9'320.00		9'320.00

VERWALTUNGSRECHNUNG

100 Bürgerschaft und Behörden	Budget: 2024		Rechnung: 2024		Budget: 2025	
	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:
Total Pfarreiheim	5'100.00	9'320.00	2'180.90	9'320.00	5'100.00	9'320.00
TOTAL Bürgerschaft und Behörden	37'600.00	37'220.00	35'780.20	38'446.20	38'700.00	37'220.00
200 Seelsorge und Gottesdienst	Budget: 2024		Rechnung: 2024		Budget: 2025	
	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:
230 Kirchenmusik						
230.3634 Kirchenchor, Musikges., Jodlerclub	500.00		300.00		500.00	
Total Kirchenmusik	500.00	0.00	300.00	0.00	500.00	0.00
240 Kirchlicher Bedarf						
240.3104 Liturgische Hilfsmittel	1'000.00		13.80		1'000.00	
240.3131 Hostien, Messwein, Kerzen, Oel	1'000.00		1'082.30		1'000.00	
240.3132 Paramenten Kirchenwäsche	1'300.00		991.60		500.00	
240.3133 Kirchenschmuck	2'500.00		2'331.25		2'500.00	
Total Kirchlicher Bedarf	5'800.00	0.00	4'418.95	0.00	5'000.00	0.00
290 Kirchen und Kapellen						
290.3120 Wasser, Energie, Heizung	18'000.00		17'164.90		18'000.00	
290.3141 Baulicher Unterhalt	5'000.00		5'234.55		5'000.00	
290.3142 Umgebung Kirche	2'000.00		1'935.30		2'000.00	
290.3151 Mobilien, Maschinen, Unterhalt	4'000.00		1'638.65		4'000.00	
290.3182 Gebäude-, Mobiliarversicherung, Grunds	3'500.00		3'630.90		3'650.00	
Total Kirchen und Kapellen	32'500.00	0.00	29'604.30	0.00	32'650.00	0.00
TOTAL Seelsorge und Gottesdienst	38'800.00	0.00	34'323.25	0.00	38'150.00	0.00
400 Pfarreileben	Budget: 2024		Rechnung: 2024		Budget: 2025	
	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:
430 Kirchliches Leben, Veranstaltungen						

VERWALTUNGSRECHNUNG

	Budget: 2024		Rechnung: 2024		Budget: 2025	
	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:
400 Pfarreileben						
430.3101	Drucksachen, Inserate	200.00		131.45		200.00
430.3132	Pfarreisaal / Apéro	3'500.00		3'266.25		3'500.00
430.3139	übrige kirchliche Veranstaltungen / Gebu	2'500.00		2'934.80		3'000.00
430.3620	Beiträge und Spenden	3'500.00		3'218.30		3'500.00
Total Kirchliches Leben, Veranstaltungen		9'700.00	0.00	9'550.80	0.00	10'200.00
498 Friedhof und Wegkreuze						
498.3132	Unterhalt + Pflege	400.00	300.00	180.80	80.80	400.00
498.3144	Gräberunterhalt	790.00		790.00		790.00
Total Friedhof und Wegkreuze		1'190.00	300.00	970.80	80.80	1'190.00
TOTAL Pfarreileben		10'890.00	300.00	10'521.60	80.80	11'390.00
900 Finanzen und Steuern						
900 Steuern						
900.3710	Zentralsteuer	12'000.00		11'141.75		11'500.00
900.4001	Einkommens- und Vermögenssteuern		70'000.00		64'550.10	65'000.00
900.4002	Quellensteueranteil		200.00		2'285.10	200.00
Total Steuern		12'000.00	70'200.00	11'141.75	66'835.20	11'500.00
910 Kirchenopfer, Schenkungen, Legate						
910.3632	Stiftmessen-Stipendien	180.00		210.00		210.00
910.3800	Fondseinlagen in Jahrzeitmessfonds			200.00		
910.4390	Jahrzeitstiftungen				200.00	
910.4691	Schenkungen, Legate, Opfer				700.00	
910.4693	Stipendium Würth-Staringer Fonds	600.00		150.00		600.00
Total Kirchenopfer, Schenkungen, Legate		780.00	0.00	560.00	900.00	810.00
920 Finanzausgleich						
920.4620	Ressourensausgleich		113'700.00		113'700.00	117'900.00
920.4621	Lastenausgleich Personal		35'800.00		35'800.00	38'500.00
920.4622	Lastenausgleich Verwaltungsliegenschaften		22'600.00		22'600.00	23'800.00

VERWALTUNGSRECHNUNG

900 Finanzen und Steuern	Budget: 2024		Rechnung: 2024		Budget: 2025	
	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:
Total Finanzausgleich	0.00	172'100.00	0.00	172'100.00	0.00	180'200.00
940 Liegenschaften Mesmerhaus, Landw.						
940.3120 Wasser	1'000.00		756.10		1'000.00	
940.3140 Baulicher Unterhalt	4'000.00		392.95		4'000.00	
940.3182 Gebäude / Mobiliarversicherung	1'000.00		868.35		1'000.00	
940.3821 Ausgleich aus Liegenschaftsreserve	13'980.00		17'962.60		13'980.00	
940.4271 Mietertrag		19'980.00		19'980.00		19'980.00
Total Liegenschaften Mesmerhaus, Landw.	19'980.00	19'980.00	19'980.00	19'980.00	19'980.00	19'980.00
950 Zinsen						
950.4200 Kontokorrentzinsen	100.00		6'618.35		100.00	
950.4210 Zinsen Wertschriften		2'000.00		4'133.27		3'000.00
Total Zinsen	100.00	2'000.00	6'618.35	4'133.27	100.00	3'000.00
970 Nicht aufteilbare Posten						
970.3800 Einlagen in Fonds	100.00		46.14		100.00	
970.3820 Einlagen in Reserven	4'100.00		7'993.84		5'300.00	
970.3821 Einlage in Reserve für Rechnungsausgle	2'158.00		10'930.34			935.00
970.4800 Auflösung von Fonds				150.00		
970.4820 Auflösung von Reserven		790.00		790.00		790.00
Total Nicht aufteilbare Posten	6'358.00	790.00	18'970.32	940.00	5'400.00	1'725.00
995 Seelsorgeeinheit						
995.3900 Beitrag Zweckverband	176'082.00		165'520.00		181'595.00	
Total Seelsorgeeinheit	176'082.00	0.00	165'520.00	0.00	181'595.00	0.00
TOTAL Finanzen und Steuern	215'300.00	265'070.00	222'790.42	264'888.47	219'385.00	270'105.00

VERWALTUNGSRECHNUNG

ZUSAMMENZUG	Budget: 2024		Rechnung: 2024		Budget: 2025	
	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:	Aufwand:	Ertrag:
100 Bürgerschaft und Behörden	37'600.00	37'220.00	35'780.20	38'446.20	38'700.00	37'220.00
200 Seelsorge und Gottesdienst	38'800.00	0.00	34'323.25	0.00	38'150.00	0.00
400 Pfarreileben	10'890.00	300.00	10'521.60	80.80	11'390.00	300.00
900 Finanzen und Steuern	215'300.00	265'070.00	222'790.42	264'888.47	219'385.00	270'105.00
Total:	302'590.00	302'590.00	303'415.47	303'415.47	307'625.00	307'625.00
Überschuss:			0.00			
	302'590.00	302'590.00	303'415.47	303'415.47	307'625.00	307'625.00

BESTANDESRECHNUNG

101 Aktiven

Konto:	Text:	Stand: 01.01.2024	Zuwachs:	Abgang:	Stand: 31.12.2024
100 Flüssige Mittel					
1001.0000	Kasse	8.05	2'200.00	1'650.00	558.05
1002.0000	Raiffeisenbank Kontokorrent	129'058.19	995'935.87	1'001'587.75	123'406.31
1002.0200	Pfarrhausrenovation Kontokorrent	19.98	0.00	19.98	0.00
	Flüssige Mittel	129'086.22	998'135.87	1'003'257.73	123'964.36
101 Guthaben					
1011.0000	Guthaben Verrechnungssteuern	815.67	1'393.57	0.00	2'209.24
1012.0000	Zweckverband Seelsorgeeinheit	-247.42	186'550.00	165'520.00	20'782.58
	Guthaben	568.25	187'943.57	165'520.00	22'991.82
102 Anlagen					
1020.0000	Sparkonto/Wertschriften	446'595.10	3'816.27	1'283.62	449'127.75
	Anlagen	446'595.10	3'816.27	1'283.62	449'127.75
108 Transitorische Aktiven					
1080.0000	Aktive Rechnungsabgrenzung	711'229.04	9'179.50	711'229.04	9'179.50
	Transitorische Aktiven	711'229.04	9'179.50	711'229.04	9'179.50
10 Finanzvermögen		1'287'478.61	1'199'075.21	1'881'290.39	605'263.43
110 Sachgüter					
	Sachgüter	0.00	0.00	0.00	0.00
11 Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen		0.00	0.00	0.00	0.00
Aktiven		1'287'478.61	1'199'075.21	1'881'290.39	605'263.43

BESTANDESRECHNUNG

201 Passiven

Konto:	Text:	Stand: 01.01.2024	Zuwachs:	Abgang:	Stand: 31.12.2024
200 Laufende Verpflichtungen					
2000.0000	Kreditoren	64'950.55	3'451.20	64'950.60	3'451.15
2001.9900	Durchlauf Hilfskonto	0.00	619.20	2'527.90	-1'908.70
	Laufende Verpflichtungen	64'950.55	4'070.40	67'478.50	1'542.45
202 Mittel- und langfristige Schulden					
2021.0000	Baukonto Raiffeisenbank Pfarrhaus	655'000.00	0.00	0.00	655'000.00
	Mittel- und langfristige Schulden	655'000.00	0.00	0.00	655'000.00
208 Transitorische Passiven					
2080.0000	Passive Rechnungsabgrenzung	4'450.00	4'450.00	4'450.00	4'450.00
	Transitorische Passiven	4'450.00	4'450.00	4'450.00	4'450.00
20 Fremdkapital		724'400.55	8'520.40	71'928.50	660'992.45
280 Fonds					
2800.0000	Kirchenfonds	161'410.90	0.00	0.00	161'410.90
2801.0000	Jahrzeitmessfonds	4'741.30	200.00	0.00	4'941.30
2802.0000	Würth-Staringer Fonds	11'685.59	46.14	150.00	11'581.73
	Fonds	177'837.79	246.14	150.00	177'933.93
282 Vorfinanzierungen / Reserven					
2820.1000	Pflichtreserve Verwaltungsliegenschaften	150'364.12	7'408.90	0.00	157'773.02
	Vorfinanzierungen / Reserven	150'364.12	7'408.90	0.00	157'773.02
28 Sondervermögen		328'201.91	7'655.04	150.00	335'706.95
290 Rücklage für Aufwandüberschuss					
2900.0000	Reserve für Rechnungsausgleich	105'814.32	10'930.34	0.00	116'744.66
2901.0000	Baureserve Landwirtschaft	120'224.48	18'515.35	0.00	138'739.83
2903.0000	Grabunterhalt	8'837.35	32.19	790.00	8'079.54

BESTANDESRECHNUNG

201 Passiven

Konto:	Text:	Stand: 01.01.2024	Zuwachs:	Abgang:	Stand: 31.12.2024
	Rücklage für Aufwandüberschuss	234'876.15	29'477.88	790.00	263'564.03
29 Eigenkapital		234'876.15	29'477.88	790.00	263'564.03
Passiven		1'287'478.61	45'653.32	72'868.50	1'260'263.43

Steuerabrechnung 2024

Einkommens- und Vermögensteuern

a)	Vorjahressteuern	
b)	laufende Steuern 24%	
	Jahressteuern	251'070.65
	Vorjahressteuern	17'110.13
	Total Einfache Steuer 100%	<u>268'180.78</u>

Rückstand Vorjahr	Sollertrag	Eingang	Abgang	Rückstand
6'567.09	4'232.56	7'122.33	180.40	3'496.92
0.00	60'257.30	57'427.77	286.79	3'095.90
153.40	2'500.85	2'285.10	16.65	45.70
6'720.49	66'990.71	66'835.20	483.84	6'638.52

Nachsteuern

Quellensteuern

Total

Zusammensetzung Steuereingang

Ordentliche Kirchensteuer	20%	53'197.75
Spezialsteuer	0%	0.00
Zentralsteuer	4%	11'352.35
Quellensteuer		2'285.10
Nach- und Strafsteuer		0.00
Total		<u>66'835.20</u>

Steuereinzugsprovisionen

zu lasten der Kirchgemeinde	1'936.50
zu Lasten der Zentralsteuer	334.25
Total	<u>2'270.75</u>

Steuerplan 2025

Steuerbedarf

Voranschlag 2025	Aufwand	303'500.00
	Ertrag	238'300.00
	Nettobedarf	<u>65'200.00</u>

Mutmasslicher Ertrag einfache Steuer 100% 271'700.00

Steuerfuss

Kirchensteuer	Spezialsteuer	Zentralsteuer	Total
20%	0%	4%	24%

Steuerertrag

Einkommen und Vermögen	43'000.00	0.00	9'800.00	52'800.00
Rückstände und Nachzahlungen	10'700.00	0.00	1'700.00	12'400.00
Gesamtsteuereingang	53'700.00	0.00	11'500.00	65'200.00

Fondsausweis

Bestand aller Pflichtfonds CHF 166'352.20

Fondsausweis

Hypotheken laut Kapital- und Zinstabelle	CHF	-
Termingeldanlage laut Kapital- und Zinstabelle	CHF	35'000.00
Sparkonto laut Kapital- und Zinstabelle	CHF	<u>131'352.20</u>
Total	CHF	166'352.20

Für getreue Rechnungsführung

Ricken, 31.01.2025

Leiterin Finanzen

Nadia Eichmann

Geschäftsprüfungskommission 2024

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2024 sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Für die Jahresrechnung und Amtsführung ist der Kirchenverwaltungsratsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsratsrat seinen Kontrollpflichten vorschriftsgemäss nachgekommen ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2024 sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag für das Rechnungsjahr 2025 seien zu genehmigen.

Ricken, 14. Februar 2025

Die Geschäftsprüfungskommission



Theres Blöchlinger



Isidor Seliner



Roman Arnold

Traktandum 6: Konsultativabstimmung «Auftrag zur Prüfung einer möglichen Fusion»

Worum geht es?

In dieser Konsultativabstimmung werden die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger gebeten, dem Kirchenverwaltungsrat den Auftrag zu erteilen, die Möglichkeit einer Vereinigung mit den anderen Kirchgemeinden des Zweckverbandes zu prüfen. Ziel ist es, ein Mandat zu erhalten, um die verschiedenen Aspekte einer möglichen Fusion gründlich zu analysieren und zu bewerten.

Empfehlung:

Der Kirchenverwaltungsrat Ricken empfiehlt Ihnen die Zustimmung zu untenstehendem Antrag. Sie stimmen damit nur der Vorprüfung einer möglichen Fusion zu. Mit den erarbeiteten Fakten kann anschliessend die Diskussion pro und contra Fusion eingehend geführt und der passende Weg für Ricken gesucht werden.

Antrag:

Die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger der Gemeinde Ricken erteilen dem Kirchenverwaltungsrat den Auftrag, eine mögliche Fusion mit den Kirchgemeinden Lichtensteig, Mogelsberg, Oberhelfenschwil-Brunnadern, Hemberg, St. Peterzell und Wattwil zu prüfen und ein entsprechendes Gutachten auszuarbeiten.

Wird dieser Antrag angenommen, sehen die weiteren Schritte folgendermassen aus:

- Analyse der Vor- und Nachteile einer Fusion
Es wird eine umfassende Untersuchung durchgeführt, um die Herausforderungen einer Fusion detailliert darzustellen. Diese Analyse soll als Grundlage für die weiteren Überlegungen dienen.
- Entwicklung möglicher Lösungsansätze
In diesem Schritt werden verschiedene Modelle und Ansätze erarbeitet, die aufzeigen, wie eine mögliche Vereinigung der Kirchgemeinden konkret gestaltet werden könnte. Dabei werden unterschiedliche Perspektiven und Bedürfnisse berücksichtigt.
- Erstellung eines Gutachtens durch den Verwaltungsrat des Zweckverbandes
Der VR wird ein fundiertes Gutachten ausarbeiten, das die Ergebnisse der Analyse sowie die erarbeiteten Lösungsansätze zusammenfasst. Dieses Gutachten wird als Entscheidungsgrundlage für die zukünftigen Schritte dienen.
- Umfassende Information der Bevölkerung.
Es ist von grosser Bedeutung, dass die Bevölkerung umfassend und transparent über den gesamten Prozess informiert wird. Hierzu werden geeignete Kommunikationsmassnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass alle Kirchbürgerinnen und Kirchbürger die Möglichkeit haben, sich über die Entwicklungen zu informieren und ihre Meinungen einzubringen.

Diese Schritte sollen dazu beitragen, einen fundierten und transparenten Prozess zu gewährleisten, der die Interessen aller Beteiligten in den Mittelpunkt stellt.

Jahresbericht Pastoralteam 2024

Seit Beginn des neuen Kirchenjahres präsentiert sich unsere Website neutoggenburg.ch in einem neuen modernen Look. Aber nicht nur das Aussehen hat sich geändert. Die Website spiegelt nun auch das neue Seelsorgekonzept wider. Die Ressorts mit ihren Bereichen, Veranstaltungen und Verantwortlichen haben einen prominenten Platz erhalten und machen die Ressortarbeit sichtbar. Was sich im 2024 in den Ressorts sonst noch alles getan hat, stellen wir im Folgenden vor:

Im Rahmen der Hilfe an Passantinnen und Passanten konnte das Ressort **Diakonie** im Laufe des Jahres 31x Migros-Gutscheine im Wert von Fr. 20.- und 5x im Wert von Fr. 50.- aushändigen. Die Einnahmen für das Jahresprojekt „Mit einer Nähmaschine in die Selbstständigkeit“ betragen insgesamt CHF 3'979.75. In allen Pfarreien wurden Diakoniegottesdienste durchgeführt, die für die Nöte der Mitmenschen sensibilisieren und zum diakonischen Handeln im Alltag motivieren.

Das Ressort **Erstkommunion und Versöhnungsweg** hat im vergangenen Jahr erfolgreich die Erstkommunion geplant und durchgeführt. Unter dem Motto «Wir haben einen Schatz gefunden» konnten 43 Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion spielerisch verschiedene Aspekte des Sakramentes erfahren und erleben. In einer Schatzkiste konnten sie verschiedene Erinnerungstücke an die Zeit der Begegnung mit Jesus mit nach Hause nehmen. Ebenfalls wurde in diesem Jahr der Versöhnungsweg für Kinder aus der vierten und fünften Klasse durchgeführt. Die einzelnen Stationen dieses Weges standen jeweils für eine Woche in jeder Kirche unserer Seesorgeeinheit und konnten so das Konzept «Versöhnung» für alle Pfarreiangehörigen erfahrbar machen.

Im Ressort **Firmung und Pastoral 18+** hat das Firmteam das Konzept für den Vorbereitungsweg zur Firmung angepasst. Dazu wurden die Highlights vom vorgängigen Pilgerweg und vom diakonischen Firmweg zusammengeführt. Ergänzend wurde den Firmandinnen und Firmanden neu eine freiwillige Romreise angeboten. Die jungen Erwachsenen haben sich von den spirituellen Auszeiten und der Vielfalt der katholischen Kirche in Rom mitreissen lassen. Die Firmung fand am Pfingstmontag mit Generalvikar Guido Scherrer statt. Die offene und kommunikative Art der Gruppe hat es dem Firmteam ermöglicht, ihnen auch ein individuelles Giveaway auf ihren weiteren Glaubensweg mitzugeben.

Das Ressort **Frauen** steht nicht nur im regelmässigen Kontakt mit Präsidentinnen der vier Frauengemeinschaften unserer Seelsorgeeinheit, sondern beteiligt sich auch aktiv an der Gestaltung unterschiedlicher spiritueller Frauenangebote. Die jährliche Mitgestaltung des Weltgebetstags in wechselnden Pfarreien stärkt die Vernetzung und wird sehr positiv von den örtlichen Frauengruppen wahrgenommen. So hat die Ressortleitung in diesem Jahr die ökumenische Weltgebetstags-Feier in Mogelsberg organisatorisch unterstützt und eine Maiandacht in Mogelsberg gestaltet.

Im Ressort **Freiwillige** zeigt die neue Koordination der Freiwilligenarbeit erste positive Entwicklungen, steht jedoch auch vor Herausforderungen, die gezielte Aufmerksamkeit erfordern. In den Pfarreien Mogelsberg, St. Peterzell, Oberhelfenschwil, Lichtensteig und Ricken haben die Bezugspersonen ihre aktive Funktion aufgenommen. Den Freiwilligen dieser Pfarreien wurden bzw. werden

wichtige Informationen betreffend ihres Engagements per Versand zur Verfügung gestellt. Der erste Freiwilligenanlass auf der Ebene der gesamten Seelsorgeeinheit fand eine gute Resonanz als wertvolle Bereicherung für die kirchliche Gemeinschaft.

Im Ressort **Jugend und Minis** hat Monika Brkic mit viel Elan und Motivation ein abwechslungsreiches und spannendes Jahresprogramm für die Jugendarbeit auf die Beine gestellt. Leider konnten aufgrund ihres Mutterschaftsurlaubs nicht alle Angebote durchgeführt werden. Im Bereich der Ministrantenpastoral spiegelt sich die gesellschaftliche Entwicklung wider: Es wird immer schwieriger, neue Ministrantinnen und Ministranten zu gewinnen. Umso wichtiger, dass auch in diesem Jahr neben dem Ministrantendienst verschiedene gemeinschaftsfördernde Anlässe angeboten wurden.

Durch das Ressort **Liturgie** wurde im vergangenen Jahr der Austausch und die Vernetzung zwischen den Mesmerinnen und Mesmer durch ein Treffen mit der Möglichkeit zur Rückmeldung an und durch das Ressort unterstützt. Bei diesem konnten Inputs abgeholt und Fragen aufgearbeitet werden; ausserdem konnte man sich zum derzeitigen Stand und den eigenen Erfahrungen und Wünschen austauschen. Im Jahr 2024 wurde ausserdem mit der Suche nach einem Kirchenmusiker, einer Kirchenmusikerin für die Seelsorgeeinheit begonnen.

Zur Basis des Ressorts **Männer** gehören Gemeinschaft, Aktion und Spiritualität. In einem Chat werden spirituelle Impulse geteilt. Ein Highlight dieses Jahres war die Besichtigung der Kartause Ittingen im Thurgau. Der Pokerabend vor dem Aschermittwoch war erfrischend gesellig und humorvoll. Es wird über alltägliche Dinge gesprochen, die beschäftigen und besonders über den christlichen Glauben. Nach positivem Erlebnis, Gespräch, Impuls und Trank kehren alle gestärkt zurück zum täglichen Umfeld, um dort die gewonnene Freude weiterzugeben.

Schwerpunkt im Ressort **Öffentlichkeitsarbeit** waren die Vorarbeiten zur neuen Website, die rechtzeitig zum neuen Kirchenjahr auf den 1. Dezember online gegangen ist. Neben einer prominenteren Platzierung der Veranstaltungen sind nun auch die Ressorts zu finden. Ebenfalls neu ist die Rubrik «Lebensmomente», welche Unterstützung für die verschiedenen Facetten des kirchlichen Lebens anbietet.

Im Ressort **Ökumene und Erwachsenenbildung** wurde die Beziehung zu unseren drei reformierten Partnern durch verschiedene ökumenische Projekte und Gottesdienste gepflegt. Unter der Leitung von Monika Rutz wurde das ökumenische Projekt «Netzwerk Begleitung» durch das Jahr geführt, und dabei Menschen im Alltag durch helfende Hände und offene Ohren unterstützt. Die Veranstaltungsreihe «Bis zuletzt leben können» über die letzte Lebensphase konnte mit einem Kinofilm, Alltagsexerzitien und einem Ausflug mit Erfolg abgeschlossen werden.

Die Familien der 43 Kinder, die in den vergangenen beiden Jahren in der Seelsorgeeinheit getauft wurden, hat das Ressort **Partnerschaft, Ehe und Familie** mit periodisch versendeten Briefen zur christlichen Inspiration im Familienalltag beschenkt. Dazu verwendet wurden die Materialien von farbenspiel.family, sowie kleine Bilderbücher, jeweils passend zur Zeit im Kirchenjahr. Ausserdem konnte die Rekordzahl von 520 Personen aus allen sieben Pfarreien von der Adventssäckli-Aktion profitieren. In Oberhelfenschwil und Wattwil fand jeweils ein Ehejubiläumsgottesdienst mit anschliessender Feier von insgesamt beeindruckend vielen Treuejahren statt.

Im Ressort **Pastoral 60+** wurden auch im vergangenen Jahr Anlässe, Gottesdienste und Fahrten für Seniorinnen und Senioren der Seelsorgeeinheit unterstützt. 2024 wurde durch fünf verschiedene Gruppen ein Programm mit Fahrten, Andachten und Seniorennachmittagen auf die Beine gestellt, mit unterhaltsamen, spirituellen und informativen Aspekten. Eine dieser Gruppen ist «Senioren für Senioren», die mit einem besonderen Anlass in Oberhelfenschwil ihr 20-jähriges Jubiläum feierte. Im Neckertal ist geplant, durch die Gründung eines Vereins für alle im Neckertal aktiven Gruppen der Seniorenarbeit die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Zweckverband zu optimieren.

Im Zusammenhang mit dem neuen Seelsorgekonzept wurde im Rahmen des Ressorts **Pfarranliegen** der Pastoralrat wieder aktiviert. Dieses Gremium setzt sich neben dem Pastoralteam aus Delegierten der Pfarreiräte zusammen. In zwei Sitzungen wurden verschiedene Aspekte der Pastoral in unserer Seelsorgeeinheit aufgenommen.

Das Ressort **Religionsunterricht und Katechese** wird mit wachsendem Personalmangel anspruchsvoller. Die Katechetinnen sind dennoch mit vollem Elan dabei. Sie unterstützen das neue Projekt «Lernort Kirche». Anstatt die ausserschulischen Angebote auf Hemberg zu begrenzen, wurde das Konzept überarbeitet. Im Schuljahr 2024/25 werden als Pilotphase fünf ganztägige «Lernort Kirche» Angebote über die Seelsorgeeinheit verteilt angeboten. Davon waren vier beim Anmeldeschluss bereits ausgebucht. Der konfessionelle ausserschulische Religionsunterricht an der Oberstufe findet auch immer grösseren Anklang.

Die Ressorts ermöglichen tolle und vielfältige Anlässe und Angebote. Durch Bilder und Eindrücke können Sie auf unserer Website in der Rubrik «Rückblicke» stöbern. Wir danken an dieser Stelle allen ganz herzlich, die sich in unserer Seelsorgeeinheit, in den Pfarreien und Kirchgemeinden, in den Gremien, Vereinen und Gruppierungen oder auch als Einzelne für eine lebendige und authentische Kirche vor Ort engagieren.

Das Pastoralteam

Übersicht Ressortbeauftragte (Stand: 10. 1. 2025)

Diakonie:	Maria Tomekova (bis 28. 2. 2025)
Erstkommunion und Versöhnungsweg:	Alexander Michel
Firmung und Pastoral 18+:	Valentina Kovacevic
Frauen:	Maria Tomekova (bis 28. 2. 2025)
Freiwillige:	Maria Tomekova (bis 28. 2. 2025)
Jugend und Minis:	Ansprechperson: Michaela Bauer
Liturgie:	Alexander Michel
Männer:	Mathias Ress
Öffentlichkeitsarbeit:	Michael Pfiffner
Ökumene und Erwachsenenbildung:	Alexander Michel
Partnerschaft, Ehe, Familie:	Anna Michel
Pastoral 60+:	Alexander Michel
Pfarranliegen:	Michael Pfiffner
Religionsunterricht und Katechese:	Valentina Kovacevic

Katholischer Konfessionsteil - Katholisches Kollegium Jahresbericht 2024

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St.Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton und gliedert sich in 90 Kirchgemeinden. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St.Gallen», welches den St.Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Zu Beginn der Amtsdauer 2024-2027 konstituierte sich der Administrationsrat neu: Präsidiales - Dr. Armin Bossart, Liegenschaften und Forst - Lothar Bandel, Seelsorge und Kath. Schulen - Hans Brändle, flade Kath. Kantonssekundarschule - Barbara Hächler, Aufsicht und Kirchgemeinden - Cornelia Brändli-Bommer, Soziales - Rolf Allenspach, Kultur und Medien - Matthias Wettstein. Der Administrationsrat behandelte rund 400 Geschäfte. Einige Beispiele: Projekte für den Unterhalt des vielfältigen Immobilienportfolios mit Gebäuden wie dem Stiftsbezirk und einer Vielzahl an Finanzliegenschaften, Stipendienwesen, Unterstützung der katholischen Schulen, Beitragszusagen an soziale und kulturelle Projekte, aufsichtsrechtliche Geschäfte der Kirchgemeinden, Verteilung von rund 20 Mio. Franken Finanzausgleichsbeiträge an die Kirchgemeinden, die unter Schutzstellung von kirchlichen Kulturgütern usw. Der Administrationsrat hat für die neue Legislaturperiode Ziele definiert. Im Fokus stehen u.a. die Verfassungsrevision, die Sicherung der Katholischen Kantonssekundarschule flade als erfolgreiche öffentliche Volksschule, die Reorganisation der Kath. Administration und der Ressortorganisation des Administrationsrates, die Teilrevision des Finanzausgleichs zu Gunsten der Kirchgemeinden, die Stärkung der Finanzliegenschaften mit dem Überbauung Tres Terrae in Altstätten usw. Der Administrationsrat pflegte wiederum Kontakte zu den verschiedenen Akteuren des politischen und kirchlichen Lebens. Er arbeitet eng mit dem Bischöflichen Ordinariatsrat zusammen. Zentral bleibt die Aufarbeitung der Missbrauchsthematik. Sie hat für den Administrationsrat oberste Priorität. Als Kernstück von verschiedenen Massnahmen wurden Vorschläge zur dualen Abstützung der Strukturen im Bereich Missbrauch zusammen mit der Bistumsleitung erarbeitet und in die öffentliche Vernehmlassung geschickt. Opfer werden bereits seit Längerem konsequent an die staatlichen Strafverfolgungsbehörden verwiesen. Innerkirchlich sollen neu Intervention und Ahndung bei Missbrauchsfällen jeglicher Art und die Präventionsarbeit in dual abgestützten Gremien bearbeitet, entschieden und verantwortet werden. Zudem wird die Opferhilfestelle St.Gallen als unabhängige externe Anlaufstelle für Opfer dienen.

Die gestiegen Kirchengaustrittszahlen von 2023 werden ihre Spuren hinterlassen. Die finanziellen Folgen werden jedoch erst in den kommenden Jahren sichtbar. Dies führt zu einer Verzichtsplanung. Im Rahmen des Budget 2026 werden erste konkrete Sparmassnahmen dem Parlament unterbreitet. Trotz knapper werdenden Mittel möchte der Administrationsrat die Finanzmittel weiterhin gezielt und mit möglichst grosser Wirkung für die Kirche und das Gemeindewohl einsetzen.

Eine grosse bauliche Herausforderung stellt die Sanierung des Kathedraldachs dar. Die Projektierungsarbeiten wurden abgeschlossen. Die Finanzierung dieses über 7 Mio. Franken teuren Bauvorhabens ist noch nicht gesichert, weshalb der Zeitpunkt des Baubeginns noch offensteht.

Das Katholische Kollegium (Parlament) genehmigte im Juni 2024 die Rechnung 2023 mit einem Gesamtaufwand von 73,3 Mio. Franken bei einem Ertragsüberschuss von 635'000 Franken. Dieses erfreuliche Ergebnis war insbesondere auf einen tieferen Sachaufwand und einem deutlich tieferem Nettoaufwand für die Katholische Kantonssekundarschule flade zurückzuführen. Im baulichen Bereich sprach das Katholische Kollegium einen Kredit von 1,3 Mio. Franken für den Ersatz der 387 Fenster im Gallusschulhaus sowie 0,76 Mio. Franken für den Einbau einer Lüftung und Beleuchtungserneuerung im Barocksaal der Stiftsbibliothek. Für die Realisierung eines neuen Kirchengesangbuchs in der Deutschschweiz wurde ein Darlehen von 0,5 Mio. Franken gewährt. Das Parlament überwies eine Motion zur Anpassung des Finanzausgleichsdekret, damit zukünftig ökologische Baumassnahmen in den Kirchgemeinden stärker finanziell zu unterstützen können. Die November-Sitzung stand im Zeichen der Wahl eines neuen Parlamentspräsidiums. Bernhard Krempl, Goldach, wurde zum neuen Kollegiumspräsident gewählt und Felix Bischofberger, Altenrhein, zum Vizepräsidenten. Das Katholische Kollegium stimmte einem Kredit von 2,1 Mio. Franken für die Renovation des Bischofsflügels im Stiftsbezirk zu. Damit kann der letzte Gebäudetrakte im Stiftsbezirk saniert werden. Zudem verabschiedete das Katholische Kollegium das Budget 2025 mit einem Aufwand von 78,1 Mio. und einem Ertrag von 77,1 Mio. Franken. Dadurch wurde deutlich, dass sich die Finanzsituation der Kirche als Folge der vielen Kirchengaustritte verschlechtert. Überstürzte Sparübungen sind nicht zielführend, weshalb der Administrationsrat erste Entlastungsmassnahmen auf 2026 beantragen will. Das Katholische Kollegium stimmte der Ausdehnung des Kandidatenkreise für die bevorstehende Bischofswahl auf nicht inkardinierte Priester zu. Damit könnte z.B. auch ein Ordenspriester, der im Bistum St.Gallen tätig ist, zum Bischof gewählt werden. Im Bericht zum Postulat «Wir schauen hin» zeigte der Administrationsrat den Stand der Arbeiten in der Neustrukturierung der Bearbeitung von Missbrauchsfällen sowie in der Prävention auf. Alle Geschäfte, die das Kath. Kollegium 2024 behandelte können unter <https://sg.kath.ch/sitzungsunterlagen/> eingesehen werden.

Dank der Kirchensteuer kann die Katholische Kirche im Kanton St.Gallen als Akteurin für das Gemeinwohl einbringen und die christliche Botschaft in ihren verschiedenen Facetten verkünden und in die Bereiche Soziales, Kultur und Bildung einbringen. Sie bilden als Fundament unserer Gesellschaft. Der Administrationsrat dankt allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für die Unterstützung.

Der ausführliche Amtsbericht des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2025 bei der Kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Thomas Franck, Verwaltungsdirektor, 2. Januar 2025

Zweckverband Seelsorgeeinheit Neutoggenburg – Amtsbericht 2024

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Mit Rückblick auf das Jahr 2024 wird uns in Erinnerung bleiben, dass auf der Welt immer wieder neue Krisen und Konflikte ausbrechen. Friedensverhandlungen und der Schutz unserer Natur stehen nicht an erster Stelle, wenn es darum geht, die Herausforderungen für eine bessere Welt zu bewältigen. Unser Personal setzt sich mit grossem Einsatz für unsere Seelsorgeeinheit ein und schafft so im Kleinen Geborgenheit und Identität für unsere Gemeinschaft. Dies gibt uns die Hoffnung auf eine bessere Zukunft, auch im Grossen, also für eine bessere Welt.

Mit dem Jahr 2024 geht auch das erste Jahr der Amtsdauer 2024 bis 2027 zu Ende. Zu Beginn der neuen Amtsdauer hat sich der Verwaltungsrat über die Zukunft des Zweckverbands unserer Seelsorgeeinheit befasst. Der Zweckverband ist für die gesamte Personalverwaltung und die Finanzierung der gemeinsamen Anlässe zuständig, während die Kirchgemeinden für Finanz- und Verwaltungsaufgaben vor Ort verantwortlich sind. Der Verwaltungsrat möchte deshalb die Vor- und Nachteile eines Zusammenschlusses der sieben Kirchgemeinden zu einer einzigen Kirchgemeinde prüfen. Dazu müssten alle Kirchgemeinden ihre Zustimmung geben, damit eine Auflistung der Vor- und Nachteile einer Fusion erstellt werden kann. Basierend auf den Ergebnissen der Evaluation haben die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger in allen sieben Kirchgemeinden die Möglichkeit, mittels einer Urnenabstimmung zu entscheiden, ob sie für oder gegen eine Fusion sind.

Gerne geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über die behandelten Traktanden im Verwaltungsrat:

Personal

Der Mitarbeiteranlass führte auf die Alp Egg. Es wurde die Geschichte von Felix und Regula erzählt, den Kirchenpatronen von Wattwil. Laut Legende flohen die Geschwister um das Jahr 285 vor der Christenverfolgung im Römischen Reich. Ihr Fluchtweg führte sie vom Wallis über das Glarnerland bis zur Alp Egg, wo sie sich auf einem grossen Stein ausruhten, bevor sie ihre Reise nach Zürich fortsetzten, wo sie später enthauptet wurden.

In diesem Jahr haben sich folgende personelle Mutationen ergeben:

Anna und Henrik Heidenreich haben auf Ende Februar 2024 ihre Anstellung als stellvertretende Mesmer in Lichtensteig gekündigt. Die offene Stelle konnte zuerst mit Petra Rüegg aus Bütschwil und anschliessend mit Patricia Dörig besetzt werden. Patricia Dörig hat ihre Mesmerarbeit in Oberhelfenschwil reduziert. Die Verantwortung für die Reinigung und den Blumenschmuck wird nun von der evang. Kirchgemeinde Unteres Neckertal übernommen, während Patricia Dörig neu eine Springerfunktion in der ganzen Seelsorgeeinheit einnehmen wird.

Franz Xaver Sontheimer musste sein Pensum als Official des Bistums erhöhen und hat daher sein Pensum im Zweckverband bis April sukzessive auf 20 % reduziert.

Ivan Basic hat seine Anstellung als Chorleiter in der Chorgemeinschaft Lichtensteig / Oberhelfenschwil auf Ende Juli gekündigt. Die offene Stelle wird interimswise von

Brigitte Scheiwiler besetzt.

Marianna Wyss ist auf Ende des Schuljahres 2023/2024 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Sie hat über viele Jahre in unserer Seelsorgeeinheit als Katechetin im Religionsunterricht den Kindern den Glauben nähergebracht.

Monika Brkic hat aufgrund ihrer Zwillingengeburt ihre Anstellung als Jugend- und Sozialarbeiterin zum Ende ihres Mutterschaftsurlaubs gekündigt, um sich ganz ihren familiären Aufgaben zu widmen.

Sandra Pavia hat Ende November ihren Austritt als Reinigungskraft der Propstei St. Peterzell erklärt. Diese Stelle wird nun von Angelika Hegglin übernommen.

Maria Tomekova hat ihre Anstellung als Sozialarbeiterin auf Ende Februar 2025 gekündigt, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.

Mathias Ress wird ab August 2025 Teil unseres Pastoralteams.

Beate Kuttig aus Lichtensteig übernimmt als Seelsorgerin liturgische Einsätze in verschiedenen Kirchgemeinden.

Allen ehemaligen Mitarbeitenden sprechen wir unseren aufrichtigen Dank für ihr wertvolles Engagement in unserer Seelsorgeeinheit aus; wir schätzen die Zeit, die sie mit uns verbracht haben. Für ihre neuen Herausforderungen wünschen wir ihnen von Herzen viel Freude und Erfüllung.

Gleichzeitig hoffen wir, dass sich die neuen Mitarbeitenden gut in unser Team eingelebt haben. Wir sind zuversichtlich, dass sie sich in ihren Aufgabenbereichen wohlfühlen und ihre Fähigkeiten gewinnbringend einsetzen können. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam die Zukunft unserer Seelsorgeeinheit zu gestalten.

Besonders erwähnt seien die Mitarbeiterinnen, welche im Jahr 2024 ihr Dienstaltersjubiläum feiern konnten, ihnen gebührt ein besonderer Dank für ihr Engagement und ihre Treue.

30 Jahre Deanoz Laura

15 Jahre Raimann Andrea

10 Jahre Dörig Patricia

Finanzen

Unsere Körperschaft hat, wie der Name bereits andeutet, die staatskirchenrechtliche Verwaltung der gemeinsamen Aufgaben der Seelsorgeeinheit zu übernehmen. Dies umfasst sowohl die Verantwortung des gesamten Personals als auch die Organisation aller pastoralen Veranstaltungen und Anlässe, die die Seelsorgeeinheit betreffen.

Die Rechnung 2024 des Zweckverbandes schliesst ausgeglichen ab, die Kosten werden gemäss genehmigtem Kostenverteiler auf die beteiligten Kirchgemeinden aufgeteilt. Der Verteilschlüssel ist unverändert bei 40 % Sockel- und 60 % Pro-Kopf-Beitrag. Die Katholikenzahl beträgt per Ende 2024 noch 5091 und hat gegenüber dem Vorjahr um 127 abgenommen.

Der Nettoaufwand für das Jahr 2024, der auf die Kirchgemeinden verteilt wird, belief sich auf CHF 2'134'860.59, was eine Reduktion von 6.2 Prozent im Vergleich zum ursprünglich budgetierten Betrag ausmacht.

Im Budget für das Jahr 2025 belaufen sich die Gesamtkosten auf CHF 2'971'716, was einer Erhöhung von rund 2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Bei den Gehältern wurde der Teuerungsausgleich von 1 % von der katholischen Administration vorgegeben, darüber hinaus wurden die Stufenanstiege gemäss internen Grundsätzen gewährleistet.

Das Jahr 2025 stellt für die katholische Kirche ein heiliges Jahr dar und die

Seelsorgeeinheit hat sich darauf vorbereitet, ein besonders vielfältiges und ansprechendes Programm anzubieten. Neben den traditionellen und bekannten Anlässen werden zahlreiche neue Veranstaltungen und Aktivitäten angeboten. Für den Kulturgüterschutz des Klosters Maria der Engel in Wattwil wurde vom Zweckverband ein finanzieller Beitrag gesprochen.

Dank

Ich bedanke mich bei den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, dem Vizepräsidenten Ruedi Rüegg, den Verwaltungsratsmitgliedern, der Personalkommission, den öKKU's, der akj-Kommission, der Geschäftsprüfungskommission, dem gesamten Pastoralteam und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Wattwil, im Dezember 2024

Markus Haag
VR-Präsident und Leiter Geschäftsstelle

Kurzübersicht Rechnung und Voranschlag

Zweckverband Seelsorgeeinheit Neutoggenburg

Neutoggenburg

Erfolgsrechnung

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2024		Rechnung 2024		Voranschlag 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Verwaltung	713'046	287'620	688'894.27	285'942.94	725'814	289'720
110	Geschäftsprüfungskommission	3'700	2'500	3'350.00	2'650.00	4'200	3'500
120	Verwaltung, Kommissionen	399'888	262'020	380'775.31	258'157.14	414'822	261'080
140	Sekretariat	261'858	14'400	261'448.53	15'145.80	254'692	14'940
148	Informatik	34'500	3'200	29'678.71	3'200.00	36'900	3'200
151	Pfarrei- und Pastoralrat	8'100	5'500	8'856.59	6'790.00	10'200	7'000
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben	5'000		4'785.13		5'000	
2	Seelsorge und Gottesdienst	1'462'558	104'080	1'445'066.46	132'251.01	1'502'493	67'254
210	Seelsorgepersonal	787'644	42'360	778'672.18	61'335.44	791'756	23'560
220	Dienstpersonal	497'932	58'960	500'706.89	63'339.07	526'531	36'542
230	Kirchenmusik	172'982	2'760	163'502.97	7'576.50	180'206	7'152
240	Kirchlicher Bedarf	4'000		2'184.42		4'000	
3	Glaubensverkündigung	435'984	60'000	396'800.37	81'919.95	400'984	69'000
310	Religionsunterricht	330'402	60'000	300'231.01	81'919.95	301'993	69'000
320	Publikationen	92'480		83'467.36		84'820	
330	Beiträge	13'102		13'102.00		14'171	
4	Pfarrereleben	271'908	182'267	289'338.24	208'404.44	303'925	202'536
410	akj Stelle	107'267	107'267	111'310.85	111'310.85	112'036	112'036
420	Dienstpersonal	105'741	75'000	118'561.60	90'792.13	121'489	90'500
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	58'900		59'465.79	6'301.46	70'400	
5	Diakonie, Soziale Aufgaben	27'000	1'000	23'735.59	456.00	38'500	1'000
510	Freiwilligenarbeit	13'000		11'256.19		15'500	
540	Diakonie	9'000	1'000	7'479.40	456.00	7'500	1'000
550	Beiträge und Hilfsaktionen	5'000		5'000.00		15'500	
9	Finanzen		2'275'529		2'134'860.59		2'342'206
995	Beiträge Kirchgemeinden		2'275'529		2'134'860.59		2'342'206
	Total Aufwand	2'910'496		2'843'834.93		2'971'716	
	Total Ertrag		2'910'496		2'843'834.93		2'971'716

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

1. Gutgeheissen durch den
Kirchenverwaltungsrat

Der Präsident:

Ruedi Rüegg

den 4. Februar 2025

Der Aktuar:

Benjamin Arnold

2. Geprüft und für richtig
Befunden durch die
Geschäftsprüfungskommission

Die Revisoren:

Isidor Seliner

den 14. Februar 2025

Theres Blöchlinger

Roman Arnold

3. Genehmigt durch die
Bürgerschaft

Der Vorsitzende:

Ruedi Rüegg

den 3. April 2025

Der Protokollführer:

Benjamin Arnold

Die Stimmenzähler:
